

Die ersten Schritte zur Gelmodellage

Wenn Sie genau nach dieser Anleitung arbeiten, sollte bei Ihren Gelnägeln nichts schief gehen. Bitte beachten Sie aber dass diese Anleitung kein Ersatz für eine professionelle Nageldesignerausbildung ist und lediglich für Hobbydesigner gedacht ist.

ARBEITSPLATZ:

Um eine saubere Modellage zu erzielen sollten Sie darauf achten das Sie den Arbeitsbereich möglichst frei von Staub und Fetten halten. Folgende Dinge sollten Sie in Griffweite haben:

UV-Lampe, eventuell Arbeitsplatzleuchte, UV-Gele, Pinsel, Zelletten, Buffer, Feilen, Cleaner, Tips, Tipleber, Tipcutter, Hufstäbchen, Nagelöl. Sollten Sie Ihre Nägel mit Nailartartikeln verschönern wollen, legen Sie auch diese griffbereit ab.

Arbeitsschritte:

1. Zuerst schieben Sie die Nagelhaut vorsichtig mit einem Hufstäbchen zurück damit sie den Nagel besser bearbeiten können. Hierzu kann auch ein Nagelhautentferner verwendet werden. Sollte es notwendig sein können Sie nun den Naturnagel (Eigennagel) etwas kürzen.
2. Zum Entfernen der Fettschicht nehmen Sie nun einen Buffer und mattieren den Naturnagel gleichmäßig etwas an. Beachten Sie aber bitte dass sie nicht zu viel feilen (buffern) sollten. Entfernen Sie nach dem Feilen den Feilstaub mit einem Cleaner. Dies dient gleichzeitig auch zum desinfizieren und entfetten.
ACHTUNG: Den gereinigten, entfetteten Nagel dürfen Sie nun nicht mehr mit Ihren Fingern berühren da Sie neuerlich den Nagel entfetten müssten.
3. Nun wählen Sie die richtige Tipgröße für Ihren Nagel. Beachten Sie das Sie keinen zu kleinen Tip verwenden sollten sondern lieber einen größeren Tip den Sie schmaler feilen können.
4. Nun da Sie den Tip an den Nagel angepasst haben tragen Sie gleichmäßig den Tipleber (unser 7,5gr. Kleber beinhaltet einen Pinsel)dünn auf die Auflagefläche (kleine markierte Fläche am Tip) auf. Kleben Sie jetzt den Tip so auf das die Stoßkante (kleine Markierung/Linie am Tip)am Naturnagel anstößt. Drücken Sie nun den Tip langsam und gleichmäßig von vorne nach hinten an und achten darauf dass keine Spannungen entstehen.
ACHTUNG: Achten Sie darauf das der Tip blasenfrei geklebt wird und das Sie den Tipleber nicht mit der Nagelhaut in Verbindung bringen. Dieser Arbeitsschritt ist einer der Wichtigsten.
5. Kürzen Sie nun den Tip auf die von Ihnen gewünschte Länge und feilen diesen in die gewünschte Form (rund, eckig, spitz..... Ihrer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt)Feilen Sie auch den Übergang zum Naturnagel flach und in Form. Achten Sie unbedingt darauf dass Sie

- den Naturnagel nicht befeilen. Für ein besseres Ergebnis können Sie mit der Feile oder einem Buffer nochmals nachglätten. Entfernen Sie nun wieder den Feilstaub mit einem Cleaner. Für etwas geübtere Hände ist die Anwendung eines Fräasers wesentlich arbeitserleichternd.
6. Als nächsten Schritt tragen Sie den Haftvermittler/Primer sparsam auf den Naturnagel auf. Keinesfalls auf den Tip auftragen. Tragen Sie nun das Grundiergel auf den ganzen Nagel auf und lassen das Gel im UV-Gerät 120sec. (2 min.) aushärten.
 7. Tragen Sie nun das Aufbaugel auf den gesamten Nagel auf. Beachten Sie aber das zum modellieren die Gelschicht etwas dicker sein sollte als beim Grundiergel. Sollte das Gel an der Nagelhaut anstoßen können sie mit einem Rosenholzstäbchen den Rand vorsichtig reinigen. Nun muss die Gelschicht wiederum im UV-Gerät aushärten.
 8. Feilen Sie nun nach dem Aushärten des Aufbaugels den Nagel zurecht.
 9. Wenn Sie Nägel ohne French (Farbspitzen) haben möchten sollten Sie die klebrige Schwitzschicht jetzt nicht mehr entfernen, den Feilstaub jedoch schon.
 10. Wiederholen Sie nun noch einmal den Arbeitsschritt aus Punkt 7 und achten Sie nun unbedingt auf eine schöne Form des Nagels. Nach dem neuerlichen Aushärten die Modellage wieder mit Cleaner reinigen um die Schwitzschicht zu entfernen.
 11. Nun können Sie mit einer Feile die Fläche des Nagels noch begradigen und mit einem Buffer noch grobe Feilspuren glätten. Nun wieder den Nagel entstauben und entfetten (Cleaner).
 12. Zum Abschluss tragen Sie nun eine dünne Schicht 1-Phasengel oder Versiegelungsgel auf. Achten Sie bitte immer darauf dass Sie die Nagelränder frei von Gelen halten.
 13. Nach dem neuerlichen Aushärten in der UV-Lampe entfernen Sie wiederum die Schwitzschicht mit einem Cleaner und nun können Sie nach Wunsch den Nagel verzieren (Nagellack, Nagelpiercing, div. Nailart)Um Ihre Nailartkreation zu versiegeln und auch Ihrem Nagel noch mehr Glanz zu verleihen können Sie mit unserem Top Coat für noch mehr Glanz sorgen.

Wir wünschen ein gutes Gelingen.